Tischtennis Hoheneck

30.10.2022 11:26 von Redaktion Tischtennis

Dritte und vierte Mannschaft gewinnen und stehen weiter oben in der Tabelle. Erste im Pokal eine Runde weiter.

Herren I - Pokal (Kreisligen A+B)

KSV Hoheneck : TSV Bietigheim II 4:3

Es spielten Nils Kümper, Holger Seidl, Thomas Koczan.

Herren I - Liga

Punktgewinn oder Punktverlust? Unentschieden zwischen dem TSV Bietigheim II und dem KSV Hoheneck

Nach rund 4 Stunden hartem Kampf in der Herren Kreisliga A Gr. 2 entführten die Gäste des KSV Hoheneck in ihrem 3. Saisonspiel beim 8:8 einen Punkt aus dem Spiel beim TSV Bietigheim II. Wie knapp es im Spiel am Samstag wirklich zuging, verdeutlicht auch das Satzverhältnis von 33:31. Das letzte Spiel des Mannschaftskampfes gewann das Schlussdoppel Muck / Ganzenmüller. Nach dieser auch trotz Ersatzgestellung erzielten Punkteteilung haben die Spieler vom TSV Bietigheim II um die Nummer 1 Timo Muck nun einen Pluspunkt in der Tabelle.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los.
Völlig ungefährdet war der Sieg von Muck / Ganzenmüller gegen Biermayer / Schuler nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:8, 4:11, 11:7, 11:5 nicht verloren. Bei der Vier-Satz-Niederlage gegen Seidl / Koczan hatten Das / Wörn nur im ersten Satz eine Chance. Nicht so gut lief es für Henning / Rieger beim 11:13, 8:11, 9:11 gegen Notz / Weiler. Da war final wirklich nichts zu holen. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 1:2.

Weiter ging es nun mit den Einzeln.
Ein hartes Stück Arbeit hatte Timo Muck bei seinem 3:2 gegen Holger Seidl zu verrichten. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war.

Einen eher schnellen Punkt für sein Team holte Rajesh Das bei seinem Sieg in drei Sätzen gegen Andreas Biermayer. Kurze Zeit später ging es beim Spielstand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte.

Nach einem Erfolg für Carsten Henning sah es in dem anhand der TTR-Werte als ausgeglichen eingeschätzten Match kurzzeitig aus, doch konnte er eine Führung mit zwei Sätzen Vorsprung gegen Dirk Notz letztlich nicht zu einem Sieg nutzen.

Was war das für eine Wendung des Spiels! Beim 3:0 gegen Thomas Koczan fand Jürgen Ganzenmüller von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Das war ein souveräner Sieg. Beachtenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätze mit nur zwei Punkten Differenz endeten.

Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 gegenüber und kreuzte die Schläger.
Ausschließlich einen Satzerfolg verbuchte hingegen Alexander Rieger bei seiner Niederlage gegen Lukas Schuler.
Mit 3:1 gewann wenig später Kolja Wörn gegen Harald Weiler und gab dabei nur einen Satz her. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg.

Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 5:4. Lange umkämpft war die Partie zwischen Timo Muck und Andreas Biermayer, bevor sich der Gastspieler mit 6:11, 12:10, 7:11, 11:8, 7:11 durchsetzte und Muck ein sensationeller Sieg am Ende nur knapp nicht vergönnt war. Das war eine ganz schön enge Kiste!

Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Rajesh Das bei seiner 1:3-Niederlage von Holger Seidl dann doch niedergerungen worden. Carsten Henning hatte daraufhin gegen Thomas Koczan trotz der im Vorhinein in etwa auf Augenhöhe eingeschätzten Begegnung beim 8:11, 7:11, 6:11 wenig auszurichten.

Der neue Zwischenstand war 5:7.
Jürgen Ganzenmüller überzeugte im Match gegen Dirk Notz, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft bedeutete. Beachtenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätze mit nur zwei Punkten Differenz ausgingen. 2:3 hieß es am Schluss des nächsten Spiels, als Alexander Rieger und Harald Weiler sich am Tisch gegenüber standen. Dieser Ausgang kann als durchaus knapp, aber nicht unverdient beschrieben werden.

Lange umkämpft war nachfolgend das Spiel zwischen Kolja Wörn und Lukas Schuler, ehe sich der Gastgeber in fünf Sätzen durchsetzen konnte.

Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste.
Im abschließenden Schlussdoppel ging es dann um alles. Zwischenzeitlich mussten Muck / Ganzenmüller zwar einen Satz abgeben, fuhren nachfolgend ihr Spiel gegen Seidl / Koczan aber dennoch sicher mit 11:8, 8:11, 11:9, 12:10 ein.

Mit dem 8:8 mussten letztlich beide Mannschaften leben.
Nach diesem Unentschieden des TSV Bietigheim II geht es nun im nächsten Spiel am 08.11.2022 gegen den TTV Erdmannhausen, während der KSV Hoheneck am 13.11.2022 gegen den TV Mundelsheim II antritt.

TSV Bietigheim II : KSV Hoheneck 8:8

Es spielten: Andreas Biermayer, Holger Seidl, Thomas Koczan, Dirk Notz, Harald Weiler, Lukas Schuler

---

Herren II - Liga

3. Spiel - und die Misere setzt sich fort

Am späten Donnerstagabend traf der KSV Hoheneck II auf den TV Aldingen II.

Das sonst eigentlich sichere Doppel 1 aus Hofsommer/Lassen ist noch nicht wirklich auf Spur und verzeichnet eine unnötig eindeutige 1:3 Niederlage.
Das Doppel 2 von Notz/Keßler konnte gegen das stark besetzte Doppel 1 der Gäste nichts ausrichten und verloren klar 0:3.
Einziger Lichtblick war unser Doppel 3 bestehend aus Weiler/Wildmann. Das Spiel ging bis zum 4. Satz der eindeutig mit 11:2 gewonnen wurde.

Zwischenstand 1:2

Patrick Hofsommer schien mit der eigenartigen Snake Shot Spielweise seines Gegners nicht klar zu kommen und verliert 1:3 das Eröffnungseinzel.
Für Matthias Reber lieg es umso besser. Er konnte sich gegen die Nummer 1 aus Aldingen mit 3:1 durchsetzen.
Im hart umkämpften dritten Einzel musste Harald Weiler alles aus sich holen. Mit Erfolg den er entscheidet ein spannendes Spiel im 5. Satz für sich mit 3:2.
Bei Jonas Lassen kam das Spiel einer Achterbahnfahrt gleich. Mal gelingt alles, mal gelingt nichts. Am Ende mehr als Schade steht eine bittere Niederlage zu Buche mit 2:3.
Rahel Keßler startet eigentlich sehr gut in ihr Einzel und lässt dem Gegner im 1. Satz nur 2 Punkte. Doch das Coaching der Gäste zeigt Wirkung auf ihren Gegner und auf einmal ist das Spiel ausgeglichener. Leider war Rahel ein wenig verunsichert durch den nun stark aufspielenden Gegner und konnte sich am Ende nur noch 2:3 geschlagen geben.
Nun musste aber ein Sieg her und auf Eric Wildmann war mal wieder Verlass. Ein easy 3:0 ohne wenn und aber.

Zwischenstand 4:5

Nun ging es in die 2. Runde der Einzel. Eigentlich ging Patrick Hofsommer zuversichtlich in das Spiel und wenn man sich die einzelnen Sätze ansieht fehlte nicht viel. Aber es fehlte leider trotzdem ein bisschen und somit ging dieses Einzel leider 1:3 an Aldingen.
Matthias Reber fand sich wie schon P. Hofsommer nicht mit der Spielweise des Gegners zurecht und verlor 0:3.
Mit dem Rücken zur Wand standen nun Weiler und Lassen. Und wie sollte es anders sein an diesem Abend wurden beide Spiele unglücklich im 5. Satz verloren.

KSV Hoheneck II : TV Aldingen II 4:9

Es spielten: Patrick Hofsommer, Matthias Reber, Harald Weiler, Jonas Lassen, Rachel Keßler, Eric

Wildman

Bericht von Patrick Hofsommer

Herren III - Liga

Hans Türk beendet mit Sieg den Mannschaftskampf

Mit 9:3 setzten sich die Gäste des KSV Hoheneck III in der Herren Kreisliga C Gr. 1 gegen den RKV-06 Neckarweihingen IV durch. Das Spiel am Sonntagvormittag dauerte insgesamt 2 Stunden. In ihrem 2. Saisonspiel mussten die Gäste dabei auf 4 Ersatzspieler zurückgreifen.

Los ging es mit den Doppeln. Hermann / Hermann hatten gegen Türk / Gamfaleanu beim 11:5, 11:6, 11:5 wenig Schwierigkeiten. Kaum Chancen hatten Rüdig / Jäckle beim 8:11, 7:11, 10:12 gegen ihre Kontrahenten Glatzle / Musiala. Nach gewonnenem ersten Satz gaben am Nachbartisch Knorr / Kopp das Spiel gegen Dörflinger / Rommel noch aus der Hand und verloren mit 13:11, 10:12, 9:11, 7:11. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 1:2.

Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches.
Zwischenzeitlich musste Harald Hermann zwar einen Satz weggeben, fuhr dann sein Spiel gegen Oskar Musiala aber trotzdem sicher mit 3:1 ein. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Bemerkenswert war hierbei der zweite Satz, der erst nach 40 Punkten mit einem Satzerfolg für Hermann endete.

Uwe Rüdig hatte gegen Willi Glatzle bei seiner Drei-Satz-Niederlage wenig zu bestellen. Beim Spielstand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat.

Susanne Jäckle verlor daraufhin ihr Spiel gegen Eugen Gamfaleanu unterm Strich eindeutig und anhand der TTR-Werte überhaupt nicht überraschend nach Sätzen mit 0:3. Da war final wirklich nichts zu holen.

Bernd Hermann gegen Hans Türk hieß das nächste Spiel und der Start verhieß Gutes für die Heimmannschaft. Am Ende stand jedoch eine Niederlage in vier Sätzen auf dem Spielberichtsbogen.

Bei einem Spielstand von 2:5 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische.
Beim 0:3 gegen Laurin Rommel fand Adrian Knorr von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Tristan Kopp versäumte es mit einem 9:11, 11:9, 7:11, 9:11 gegen Peter Dörflinger, einen Punkt für sein Team zu erringen. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg.

Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 2:7.

Harald Hermann bezwang anschließend Willi Glatzle in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie.

Uwe Rüdig bekam seinen Gegner Oskar Musiala indessen beim deutlichen 0:3 nicht richtig in den Griff. Knapp an einem Sieg vorbei schlidderte Susanne Jäckle nach einer 2:0-Führung gegen Hans Türk. Am Ende gewann jedoch der Gast noch im finalen Satz. Was war das für eine Wendung des Spiels! Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:3-Auswärtssieg.

RKV-06 Neckarweihingen IV : KSV Hoheneck III 3:9

Es spielten Willi Glatzle, Oskar Musiala, Hans Türk, Eugen Gamfaleanu,Peter Dörflinger, Laurin Rommel

Bericht click_TT

Herren IV - Liga

Am Samstag Abend ging es für die vierte Mannschaft zum zweiten Mal in der laufenden Hinrunde gegen den **TTV Pleidelsheim**. Dieses Mal ging es gegen deren vierte Mannschaft, gegen die wir uns für die knappe Niederlage in der letzten Saison revanchieren wollten.

Bereits mit den Doppeln sind wir optimal in die Partie gestartet. Eric Wildmann und Stefan Schnaterbeck hatten keine Schwierigkeiten mit ihren Gegnern, während sich Duc Huynh und Mike Rommel stark gegen Pleidelsheims Top Doppel durchsetzen konnten. Christian Schnupp und Uwe Brauer hatten zwischendurch kleinere Probleme, konnten sich im fünften Satz allerdings nervenstark durchsetzen.

In den nachfolgenden Einzeln konnten wir den Schwung aus den Doppeln zunächst mitnehmen und mit **Eric Wildmann** und **Stefan Schnaterbeck** auf 5:0 stellen. Nachdem sich **Duc Huynh** in seinem ersten Einzel knapp, in einem bis zum Schluss umkämpften Fünfsatzspiel, geschlagen geben musste, brachten **Christian Schnupp** und Uwe Brauer uns wieder zurück in die Erfolgsspur. **Uwe Brauer** musste auch in den fünften Satz und hatte trotz eines 9:7 Rückstandes im entscheidenden Satz am Ende die etwas stärkeren Nerven. Den Abschluss des ersten Durchgangs machte **Mike Rommel**, der sich gegen den starken Michael Schulz in vier Sätzen geschlagen geben musste.

Mit einer erfreulichen 7:2 Führung ging es also in den zweiten Einzeldurchgang. Eric Wildmann eröffnete diesen und hatte erneut keine Probleme gegen seinen Kontrahenten. Uns fehlte folglich nur noch ein Punkt zum Spiel. Stefan Schnaterbeck und Duc Huynh fanden allerdings kein Rezept gegen ihren jeweiligen Kontrahenten, wodurch uns weiterhin ein Punkt fehlte. Somit kam es zur Neuauflage den Duells der beiden Defensivspezialisten Christian Schnupp und Norbert Lamatsch. In zermürbend langen Sätzen, in denen es nur darum ging, wer die besseren Nerven hatte, konnte sich Christian Schnupp mit viel Mühe und Kampfgeist durchsetzen und mit seiner Mannschaft den dritten Erfolg im dritten Spiel feiern. Mit diesem Sieg könnten wir auch unseren ersten Platz in der Tabelle erfolgreich verteidigen.

In zwei Wochen geht es weiter, wenn wir in Neckarweihingen gastieren.

KSV Hoheneck IV : TTV Pleidelsheim IV 9:4

Es spielten Eric Wildmann, Stefan Schnaterbeck, Duc Huynh, Christian Schnupp, Uwe Brauer und Mike

Rommel.

Ein Bericht von Christian Schnupp

Jugendspiele

Die Spielergebnisse der Jugendmannschaften vom Wochenende:

- Jungen 19 I Landesliga Gr. 2 - SV Böblingen III : KSV Hoheneck 6:2
- Jungen 19 II Bezirksklasse Ost - KSV Hoheneck II : SV Salamander Kornwestheim 3:6
- Jungen 19 III Pokal - TV Möglingen III : KSV Hoheneck III 0:4
- Jungen 19 III Kreisliga A Nord-Ost - KSV Hoheneck III : TSG Steinheim/M. II 6:2
- Jungen 19 IV Pokal - KSV Hoheneck IV : RKV-06 Neckarweihingen III 4:3